



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 07.03.2022 bis 08.03.2022

Raubstraftat nach kurzer Zeit aufgeklärt

Goldbeck, 07.03.2022, 12:35 Uhr

Ein 24-jähriger Mann wurde am Montag nach einer Raubstraftat auf einen Discounter durch Polizeibeamte gestellt. Der Mann betrat den Discounter in der Babener Straße und steckte sich weiteren Verlauf mehrere Flaschen Alkohol ein. Als er durch Mitarbeiterinnen des Marktes noch im Markt mit der Tat konfrontiert wurde, stieß er beide Frauen beiseite und flüchtete. Polizeibeamte konnten den Täter dann kurze Zeit später in unmittelbarer Nähe feststellen. Ein Ermittlungsverfahren gegen den 24-jährigen wurde eingeleitet.

Lkw übersehen

B189, Seehausen, 07.03.2022, 14:35 Uhr

Eine Frau verletzte sich am Montagnachmittag bei einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 189 schwer. Ein Lkw-Fahrer befand sich zum Unfallzeitpunkt auf der Bundesstraße 189 von Brandenburg kommend in Richtung Seehausen, als er seinen Lkw kurz anhalten und verlassen musste. Eine 67-jährige Fahrerin befuhr die Bundesstraße in selber Richtung, bemerkte aber den Lkw zu spät. Der VW stieß gegen das Heck des Sattelanhängers und dreht sich in weiterer Folge zur Gegenfahrbahn. Dort streifte der VW noch einen entgegenkommenden Sattelzug. Die Fahrerin verletzte sich schwer und kam in ein Krankenhaus, am Pkw entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Ein Sattelzug musste abgeschleppt werden, der Zweite konnte nach der Unfallaufnahme seine Fahrt vorerst fortsetzen. Zum Zwecke der Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge kam es zu Sperrungen und zeitweiligen Einschränkungen.

(3x Foto VU B189 Seehausen)

Pickup beim Abbiegen getroffen

Altmärkische Höhe, Losse, 07.03.2022, 16:30 Uhr

Ein 55-jähriger Transporter-Fahrer musste in Losse mit seinem Bautransporter abbiegen. Der Anhänger für den Rohrtransport schwenkte beim Abbiegen derart aus, dass er einen geparkten Ford-Pickup traf. Am geschädigten Fahrzeug entstand ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro, der Anhänger blieb unbeschädigt.

Graffitis durch die Breite Straße

Stendal, 08.03.2022, 00:00 Uhr bis 03:40 Uhr

Bei Kontrollen in der Innenstadt entdeckte eine Streife entlang der Breiten Straße eine große Anzahl von illegal aufgetragenen Graffiti. In der Fußgängerzone brachten die bislang unbekanntes Täter zudem ein großes Banner an. Die Graffiti ziehen sich nahezu durch den gesamten Innen- und Altstadtbereich und wurden vermutlich mit Schablonen an Fassaden gesprüht. Verwendet wurden dabei mehrere Farben. Inhaltlich wurde feministische und linksextreme Schriftzüge verwendet. Der Staatsschutz hat umfangreiche Ermittlungen und Strafverfahren eingeleitet, die Schadenshöhe ist derzeit noch nicht bezifferbar. Nach derzeitigen Erkenntnissen könnte es sich um eine gemischte Personengruppe zwischen drei und fünf männlichen und weiblichen Personen handeln.

Zeugen, welche zwischen Mitternacht und 4:00 Uhr eine auffällige Personengruppe oder verdächtige Aktivitäten gesehen oder etwas bemerkt haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle, zu melden.

Einbruch und Beschädigungen in Gartensparte

Stendal, 07.03.22 bis 08.03.22

In der Gartensparte "Roland Garten eV" haben sich bislang unbekanntes Diebe in der Nacht zum Dienstag zu schaffen gemacht. Am Dienstag erkannten Geschädigte eines Gartens, dass unbekanntes Täter diversen Schaden angerichtet hatten. Umzäunungen wurden beschädigt und Türen beschädigt. Es entstand ein Schaden von mehreren Hundert Euro. Spuren wurden gesichert und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de